

Aktuell

Eröffnung des "Bäder-Infocenters" am 17. Mai 2018

Erklärungen, Geschichten und Legenden von früher, heute und morgen

Ab Donnerstag, 17. Mai 2018 steht das "Bäder-Infocenter" im Inhalatorium an der Badener Limmatpromenade dem Publikum offen. Besucher können sich so vor Ort selbständig über die Geschichte der Bäder sowie über die aktuellen Bauvorhaben informieren.

Der Aufbruch in die Zukunft der Bäder in Baden ist erfolgt. Der Bau des neuen öffentlichen Thermalbades wird zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Bäder locken. Um die heutigen bestehenden Angebote und die geplanten Projekte während der Baustellenphase in einer besonderen Form der Öffentlichkeit näher zu bringen, eröffnet die Stadt Baden in Zusammenarbeit mit der Stiftung für Gesundheitsförderung Bad Zurzach + Baden und weiteren Partnern ein Bäder-Infocenter.

Dieses befindet sich im Inhalatorium. Das denkmalgeschützte Gebäude liegt an der Limmatpromenade zwischen Hotel Limmathof und Schiefer Brücke und wird ab Donnerstag, 17. Mai, während der gesamten Bäder-Baustellenphase täglich von 09:00 - 19:00 Uhr geöffnet sein.

Antworten und Erlebnisse

Der beeindruckende Weg des Thermalwassers über tausende von Jahren ist ebenso Teil dieser Ausstellung wie die bewegte Gegenwart und die chancenreiche Zukunft rund um die bedeutenden Bäder von Baden. Woher kommt das mineralreichste Thermalwasser der Schweiz? Was ist seine Wirkung? Im Bäder-Infocenter gibt es geologische Erklärungen genauso wie spannende Geschichten und Legenden. Besucherinnen und Besucher erhalten Informationen zur neu entstehenden Infrastruktur und erfahren mit allen Sinnen allerlei Bemerkenswertes über die Kraft des Thermalwassers und dessen Ursprung. An verschiedenen Installationen kann das Element Wasser auf spielerische Art entdeckt werden. Ausserdem wird gezeigt, wie sich Baden dank der Zusammenarbeit vieler lokaler Akteure im Kreis der zehn Schweizer Wellness-Destinationen differenziert und in die Zukunft bewegt.

Auch im Freien wird das 47 Grad warme Thermalwasser ständig erlebbar sein, sei es beim Fussbad auf der Thermalbank oder im "Bagno Popolare", dem temporären öffentlichen Gratis-Badebecken.

Das Bäder-Infocenter steht allen offen. Es richtet sich sowohl an die Bevölkerung wie auch an Gäste, Familien, Flanierende und Architekturinteressierte und wird ebenfalls für Stadtführungen genutzt.